



IPZV

Pferdeführerschein

Umgang

Aufgabe des Vorbereitungslehrgangs zum IPZV Pferdeführerschein Umgang ist, dem Teilnehmer Handlungskompetenz zum sicheren und passenden Umgang mit dem Pferd in alltäglichen Situationen zu vermitteln. Dabei werden grundlegende Kenntnisse des Pferdeverhaltens erarbeitet und das Führen des Pferdes unter Sicherheitsaspekten in praxisbezogenen Aufgabenstellungen geübt. Der Lehrgang zum IPZV Pferdeführerschein Umgang vermittelt ein Grundverständnis zu den Themenbereichen Umgang, Gesundheit, Haltung und Fütterung des Pferdes und trägt so zu einer fundierten Ausbildung von Pferdefreunden bei. Der IPZV Pferdeführerschein Umgang fördert den verantwortungsvollen und sicheren Umgang mit dem Pferd.

Wann: 23.01. – 25.01. & 07.02. – 08.02. Prüfung 13:00 Uhr

Uhrzeit: Beginn Freitag 16:00 Uhr, 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo: Reitschule am Gerott

Preis: 260 € pro Teilnehmer (zzgl. Prüfungsgebühr)

Die Höhe der Prüfungsgebühr richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Ein Abzeichen-Pass und Abzeichen-Aufkleber kann für 6€ mit erworben werden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mit Anmeldung zum Kurs ist eine Anzahlung in Höhe von 50% der Kursgebühr zu leisten. Die restlichen 50% werden mit Kursbeginn fällig. Eine Rückzahlung der Anzahlung ist nur bei Nichtstattfinden des gesamten Kurses möglich oder der Kursteilnehmer einen Ersatzteilnehmer findet.

Eine Anmeldung zum Lehrgang und das Ablegen der Prüfung ist auch ohne Reitschul-Mitgliedschaft möglich!



IPZV

Pferdeführerschein

Umgang

IPZV Abzeichen Pferdeführerschein Umgang

Zulassungsvoraussetzungen

Der Bewerber muss im laufenden Kalenderjahr mindestens 12 Jahre alt werden. Er muss vor der Prüfung an einem mindestens 4-tägigen Vorbereitungskurs oder an 30 UE teilgenommen haben. Die Prüfung findet im Anschluss statt.

Anforderungen

Die Prüfung besteht aus fünf Teilprüfungen, die an einem Tag abzulegen sind.

Teil I: Theoretische Prüfung:

mündliche Prüfung Verhaltensgerechter Umgang mit dem Pferd, Bodenarbeit, Pferdeverhalten, Identifikation von Pferden, Grundlagen der Anatomie, Sicherheit und Unfallverhütung, Fütterung, Pferdepflege, Pferdegesundheit, wesentliche Erkrankungen, Kenntnisse über Impfungen und Wurmkuren, Erste – Hilfe – Maßnahmen, Pferdeweide, Auslauf, Stallarten, Tierschutz

Teil II: Praktische Prüfung

a) Umgang mit dem Pferd und Pferdepflege: Kontaktaufnahme zum Pferd, Einfangen, Aufhaltern und Holen des Pferdes, Führen, Anbinden, Putzen, Hufe auskratzen, Kontrolle des Pferdes

b) Bodenarbeit: Vorführen des Pferdes für den Tierarzt (Vorführen im Schritt und im Trab analog zu einer Lahmheitsuntersuchung) und Bodenarbeitsaufgabe: Führen auf beiden Händen, in Schritt und Trab oder Tölt, Wenden, Hinterher gehen lassen, Halten, rückwärts treten lassen (s. Musteraufgabe)

c) Bodenarbeit: Alltagssituationen im öffentlichen Raum wie zum Beispiel Führen zur Weide, Begegnungen mit Fahrzeugen wie Traktoren, mit Radfahrern, mit Fußgängern, mit anderen Pferden und anderen Tieren, Heranführen an unbekannte Gegenstände d) Verladen

Lernunterlagen

Ein Link mit den Lernunterlagen wird an alle Kursteilnehmer verschickt. Die Lernunterlagen sind zum Kurs ausgedruckt mitzubringen.